

Presse-Mitteilung

hanova unterzeichnet Mietvertrag mit dem Unternehmensbereich Bethel im Norden

Zur Schaffung von preisgedämpftem Wohnraum in der Südstadt entschied sich hanova, die ehemaligen Büroflächen des geräumigen 4. Obergeschosses der Hildesheimer Straße 45 bis 55 in zusätzlichen Wohnraum umzuwandeln.

Nach einer erfolgreichen Mieterakquise für die rund 720 m² große Teilfläche in der Südstadt wird dort der Unternehmensbereich Bethel im Norden eine ambulant betreute Wohngemeinschaft für zwölf pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner einrichten. Nach Vorlage der Baugenehmigung hat hanova am 22. Dezember 2016 auf einer Pressekonferenz in den neuen Geschäftsräumen Am Klagesmarkt über den Mietvertrag informiert. Anwesend waren hanova-Geschäftsführer Karsten Klaus sowie Frau Stefanie Schwinge-Fahlberg und Pastor Christian Sundermann aus der Geschäftsführung von Bethel im Norden. Eine Besonderheit der Wohngemeinschaft stellt die direkt auf gleicher Ebene angrenzende Dachterrasse mit einer Fläche von 120 m² dar. Sie bietet den künftigen Bewohnern in ruhiger Atmosphäre einen herrlichen Überblick über Hannovers Stadtmitte. Des Weiteren ist hervorzuheben, dass die Mieteinheit für den zu den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel gehörendem Unternehmensbereich niedersachsenweit die erste Wohngruppe dieser Art sein wird.

Damit ergänzt die Altenhilfe von Bethel im Norden ihr breit aufgestelltes Angebot an stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen. Die Wohngemeinschaft bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern einerseits Schutz und Geborgenheit, durch großzügige Einzelzimmer mit integriertem Bad erhalten sie gleichzeitig aber auch ihre Individualität und können so ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen. Neben den zwölf Zimmern entstehen weitere barrierefreie Räumlichkeiten, beispielsweise die gemeinsame Wohnküche. Die vorgesehenen Pflege- und Betreuungsleistungen werden ausschließlich durch die zu Bethel im Norden gehörende Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH erbracht, die schon heute mehr als 550 Menschen in der Region Hannover betreut. 24 Stunden am Tag werden dann Betreuungskräfte vor Ort sein.

Ziel ist es, im Frühjahr 2017 mit dem Umbau der Hildesheimer Straße 45 bis 55 zu beginnen und die Einrichtung im Spätherbst 2017 an die Bethel-Stiftung zu übergeben.

Im übrigen Teil des zu Wohnzwecken umgenutzten 4. Obergeschosses sind 24 Mikroappartements geplant. Im Zuge der neuen Wohnbebauung im Innenhof der Hildesheimer Straße sollen 63 neue Wohneinheiten, 196 Stellplätze in einer eingeschossigen Tiefgarage und 87 Stellplätze im Innenhof entstehen. Dabei ist eines der drei geplanten Wohngebäude mit 21 Wohneinheiten als geförderter Wohnraum in Planung. Im Rahmen der Pressekonferenz wurden für die Neubauten Visualisierungen des aktuellen Planungsstandes präsentiert.

Seit dem 05. Dezember 2016 treten die Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover mbH (GBH) zusammen mit der union-boden gmbh unter der gemeinsamen Dachmarke hanova auf. Bereits seit Juni 2012 agieren die rechtlich eigenständigen Unternehmen als Gleichordnungskonzern, um Kräfte zu bündeln und Synergien zu nutzen. Als kommunaler Konzern gestaltet hanova die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt lebens- und liebenswerter zu machen. Dabei stehen der wirtschaftliche Erfolg und die soziale Verantwortung stets ausgewogen nebeneinander. Als größter Immobiliendienstleister in der Region realisiert und bewirtschaftet hanova Wohn- und Gewerberäume, baut Schulen und Kindergärten, schafft Parkraum und entwickelt die Stadt jeden Tag aktiv weiter – mit Hannoverherz und Immobilienverstand.

Hannover, 22.12.2016

hanova
Gesellschaft für Bauen und Wohnen
Hannover mbH (GBH)
Otto-Brenner-Straße 4
30159 Hannover

Presseverantwortlich:
Frank Ermlich
Fon 0511.64 67 - 2200
E-Mail frank.ermlich@hanova.de